



**2024 Nachhaltiger
Vermittlerbetrieb**

Eine Initiative des BVK e.V.
www.nachhaltiger-vermittlerbetrieb.de



NACHHALTIGKEITS- STRATEGIE

2024

Gothaer Versicherungsbüro

Alexander Wild

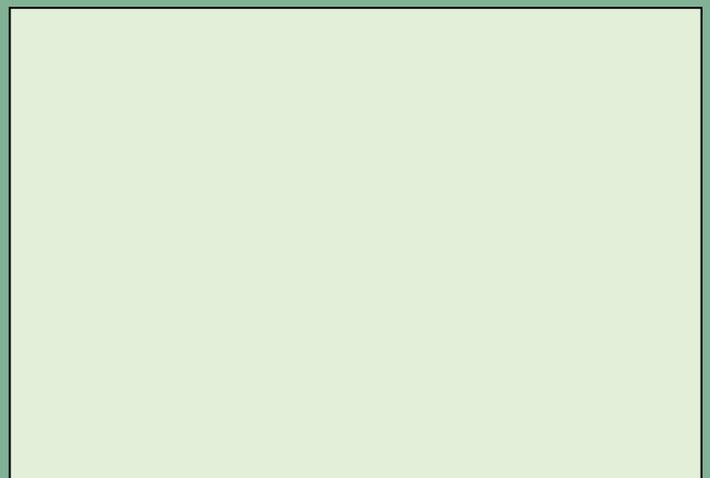
Alexander Wild

Große Rosenstr. 17

34117 Kassel

0561/ 8164496

www.alexander.wild@gothaer.de



Inhalt

Teil 1

Angaben zum Vermittlerbetrieb

Die Agentur Wild & Partner wurde im Jahr 2002 von Alexander Wild gegründet. Nach und nach kamen weitere Mitarbeiter dazu, denn unser Büro im Herzen von Kassel musste mit Leben gefüllt werden. Heute beschäftigen wir sieben Mitarbeiter, die teilweise im Außendienst wie auch im Innendienst tätig sind. Seit 2010 arbeiten wir erfolgreich mit der Gothaer Versicherung zusammen. Derzeit haben wir zwei Auszubildende zur Kauffrau/Kaufmann für Versicherungen und Finanzen. Es gibt zwei Innendienst Teilzeitkräfte. Des Weiteren haben wir jedes Jahr einen Jahrespraktikanten. Zu unserem Team gehört auch der Agenturhund des Inhabers Bruno, ein Labrador. In unserem Büro befindet sich außerdem die Hauptgeschäftsstelle Isabella Flatzek mit einem Außendienstmitarbeiter und einer Auszubildenden

Wir haben uns Ihre Zufriedenheit und die Absicherung der Kunden zum Mittelpunkt unserer Arbeit gemacht. Wir nehmen unsere Arbeit sehr ernst, aus diesem Grund beraten wir unsere Kunden rundum und dauerhaft. Nur so können wir ihnen den bestmöglichen Schutz bieten – und das ist unser Ziel. Wir orientieren uns an den Wünschen und sind immer bemüht, diese Ansprüche im vollen Umfang zu erfüllen.

Da sich im Versicherungsbereich fast täglich Änderungen ergeben, haben wir in jeder Sparte spezialisierte Mitarbeiter. Somit sind unsere Kunden in allen Bereichen gut informiert und beraten. Durch ständige Weiterbildung sind wir für diese immer auf dem neusten Stand. Um die Kunden wirklich in jeder Hinsicht umfassend beraten zu können, arbeiten wir mit der Bausparkasse Wüstenrot, der Uelzener Tierversicherung und der ROLAND Rechtsschutzversicherung zusammen. Darüber hinaus haben wir auch Spezialisten für Finanzierungen und Finanzdienstleistungen.

Herr Wild ist außerdem im Vorstand der City Kaufleute Kassel e.V. und engagiert sich ehrenamtlich in mehreren Projekten. *weitere Qualifikationen von AW.

Frau Flatzek ist Mitglied und Vorstand bei den UNord Unternehmerinnen.

Motivation

In Zeiten zunehmender globaler Herausforderungen wie Klimawandel und Umweltverschmutzung wird die Bedeutung von Nachhaltigkeit immer offensichtlicher. Auch im Versicherungsbüro spielt Nachhaltigkeit eine entscheidende Rolle, da es nicht nur um finanzielle Absicherung, sondern auch um soziale und ökologische Verantwortung geht.

Kundenbedürfnisse: Immer mehr Kunden legen Wert darauf, dass ihre Versicherungspartner nachhaltige Praktiken fördern. Indem wir uns mit Nachhaltigkeitsthemen beschäftigen, können wir ihre Bedürfnisse besser erfüllen und langfristige Kundenbeziehungen aufbauen.

Risikominimierung: Nachhaltigkeitsrisiken wie Naturkatastrophen oder soziale Unruhen können erhebliche Auswirkungen auf die Versicherungsbranche haben. Durch die Beschäftigung mit Nachhaltigkeitsthemen können wir diese Risiken besser verstehen und geeignete Maßnahmen zur Risikominimierung ergreifen.

Reputation und Wettbewerbsfähigkeit: Ein Engagement für Nachhaltigkeit stärkt nicht nur die Reputation unseres Versicherungsbüros, sondern macht uns auch attraktiver für Kunden und Mitarbeiter. Es kann uns auch von Mitbewerbern abheben und uns einen Wettbewerbsvorteil verschaffen.

Teilnahme an der Brancheninitiative www.nachhaltiger-vermittlerbetrieb.de:

Die Teilnahme an der Brancheninitiative www.nachhaltiger-vermittlerbetrieb.de bietet unserem Versicherungsbüro eine einzigartige Gelegenheit, unsere Nachhaltigkeitsbemühungen zu verstärken und von den Best Practices anderer Unternehmen zu lernen. Durch den Austausch mit Gleichgesinnten können wir neue Ideen entwickeln, unser Wissen erweitern und unsere Geschäftspraktiken weiter verbessern.

Insgesamt bietet die Beschäftigung mit Nachhaltigkeitsthemen und die Teilnahme an der Brancheninitiative www.nachhaltiger-vermittlerbetrieb.de unserem Versicherungsbüro die Möglichkeit, nicht nur langfristigen Geschäftserfolg zu sichern, sondern auch einen positiven Beitrag zur Gesellschaft und zur Umwelt zu leisten.

Teil 2

NACHHALTIGKEITS-STRATEGIE

Kategorie

STRATEGIE

Strategie	Unternehmensführung	Umwelt	Gesellschaft
-----------	---------------------	--------	--------------

NACHHALTIGKEITS-STRATEGIE

STATUS QUO

Unser Büro hat Richtlinien und Maßnahmen implementiert, um seinen ökologischen Fußabdruck zu reduzieren und nachhaltige Praktiken in den Geschäftsbetrieb zu integrieren.

Das Büro bietet eine Auswahl an Versicherungsprodukten an, die auf Nachhaltigkeit ausgerichtet sind, wie z.B. grüne Versicherungen für erneuerbare Energien oder umweltfreundliche Transportmittel.

Das Versicherungsbüro arbeitet mit nachhaltigen Organisationen, Lieferanten und Partnern zusammen, um gemeinsame Nachhaltigkeitsziele zu erreichen und sich für den Schutz der Umwelt einzusetzen.

Wir nutzen energieeffiziente Beleuchtungs- und Heiz-/Kühlsystemen.

Außerdem haben wir Bewegungssensoren installiert, um den Energieverbrauch in wenig genutzten Bereichen zu reduzieren.

Nachhaltigkeit-Strategie

Wir haben ein digitales Dokumentenmanagementsystem eingeführt, um den Papierverbrauch zu minimieren. Wir fördern das papierlose Arbeiten, z. B. durch digitale Unterschriften und elektronische Kommunikation.

Wir versuchen Einwegplastik zu verringern, durch den Einsatz von Mehrweg- und biologisch abbaubaren Produkten

STRATEGIE

Nachhaltige Investitionen: Ausrichtung der Investitionen des Versicherungsbüros auf nachhaltige und ethische Anlagen, um Umweltschutz- und Sozialziele zu unterstützen und gleichzeitig langfristige finanzielle Renditen zu erzielen.

Ökologische Effizienz: Implementierung von Maßnahmen zur Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks des Büros, wie z.B. Energieeinsparung, Abfallvermeidung und Nutzung erneuerbarer Energien für den Bürobetrieb.

Kundenberatung und -aufklärung: Bereitstellung von Informationen und Beratungsdiensten für Kunden zu Nachhaltigkeitsthemen wie umweltfreundliche Lebensstile, Energieeffizienz und nachhaltige Finanzplanung.

Partnerschaften mit Nachhaltigkeitsorganisationen: Zusammenarbeit mit nachhaltigen Organisationen und Initiativen, um gemeinsame Nachhaltigkeitsziele zu erreichen und die Sensibilisierung für Umwelt- und Sozialfragen zu fördern.

ZIELE

Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks: Das Büro hat das Ziel, seinen eigenen ökologischen Fußabdruck zu reduzieren, indem es Energieeffizienzmaßnahmen umsetzt, Abfall reduziert und umweltfreundliche Geschäftspraktiken einführt.

Förderung von Umweltbewusstsein bei Kunden: Das Büro hat das Ziel, das Umweltbewusstsein seiner Kunden zu fördern, indem es Informationen und Beratungsdienste zu nachhaltigen Lebensstilen, Energieeffizienz und umweltfreundlichen Entscheidungen bereitstellt.

Partnerschaften mit Nachhaltigkeitsorganisationen: Ein Ziel besteht darin, Partnerschaften mit Nachhaltigkeitsorganisationen und -initiativen einzugehen, um gemeinsame Nachhaltigkeitsziele zu erreichen und die Sensibilisierung für Umwelt- und Sozialfragen zu fördern.

Transparenz und Berichterstattung: Das Büro hat das Ziel, transparent über seine Nachhaltigkeitsbemühungen zu berichten und regelmäßige Berichte über seine Fortschritte gegenüber Kunden, Mitarbeitern und anderen Stakeholdern zu veröffentlichen.

Mitarbeiterengagement und Schulungen: Ein Ziel des Büros ist es, das Engagement der Mitarbeiter für Nachhaltigkeit zu fördern, indem Schulungen, Workshops und Mitarbeiterbeteiligungsprogramme zu Umwelt- und Sozialthemen angeboten werden.

Nachhaltigkeit-Strategie

Maßnahmen

Einführung von Energieeffizienzmaßnahmen: Installation weiterer energieeffizienter Beleuchtungssysteme, Nutzung von energiesparenden Geräten und Implementierung von Smart-Home-Technologien zur Reduzierung des Energieverbrauchs im Büro.

Abfallvermeidung und -recycling: Implementierung eines Abfallmanagementsystems, das auf Abfallvermeidung, Recycling und korrekte Entsorgung setzt. Reduzierung des Papierverbrauchs durch digitale Dokumentenverwaltung und Recycling von Papier, Kunststoff und anderen Materialien.

Verwendung nachhaltiger Materialien und Lieferanten: Bevorzugung von umweltfreundlichen Materialien und Produkten bei Büroausstattung, Verbrauchsmaterialien und Büromaterialien. Auswahl von Lieferanten und Dienstleistern, die Nachhaltigkeitsstandards einhalten.

Förderung von Remote-Arbeit und flexiblen Arbeitsmodellen: Ermöglichung von Remote-Arbeit und flexiblen Arbeitsmodellen, um den Arbeitsweg der Mitarbeiter zu reduzieren und die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben zu verbessern.

Teilnahme an Nachhaltigkeitsinitiativen und -programmen: Engagement in branchenübergreifenden Nachhaltigkeitsinitiativen, wie z.B. Unterzeichnung von Klimaschutzvereinbarungen, Teilnahme an Umweltschutzprogrammen und Förderung von Nachhaltigkeitsprojekten in der Gemeinschaft.

Strategie	Unternehmensführung	Umwelt	Gesellschaft
-----------	---------------------	--------	--------------

WESENTLICHKEIT

STATUS QUO

Wir befassen uns mit wesentlichen Integration von ökologischen, sozialen und ökonomischen Aspekten in den Geschäftsalltag. Diese Strategie ist nicht nur ein Zeichen ökologischer Verantwortung, sondern auch ein wirtschaftlicher Vorteil und ein Pluspunkt für das Unternehmensimage.

STRATEGIE.

1. Materialitätsanalyse

Durch eine Materialitätsanalyse können wir die Themen identifizieren, die für unsere Geschäftstätigkeit am wichtigsten sind. Diese Analyse berücksichtigt ökologische, soziale und ökonomische Faktoren und hilft dabei, Prioritäten zu setzen und Ressourcen gezielt einzusetzen.

2. Nachhaltigkeitsziele und -indikatoren

Basierend auf der Materialitätsanalyse sollten konkrete und messbare Nachhaltigkeitsziele festgelegt werden. Diese Ziele können sich auf verschiedene Bereiche wie Energieverbrauch, CO₂-Emissionen, Abfallreduzierung, Wasserverbrauch und soziale Verantwortung beziehen. Indikatoren helfen, den Fortschritt zu messen und transparent zu kommunizieren.

3. Energie- und Ressourcenmanagement

Strategien zur Reduzierung des Energie- und Ressourcenverbrauchs sind essenziell. Maßnahmen können die Umstellung auf erneuerbare Energien, energieeffiziente Bürogeräte, die Optimierung der Beleuchtung und die Reduktion des Wasserverbrauchs umfassen. Regelmäßige Audits helfen, Einsparpotenziale zu identifizieren und umzusetzen.

4. Digitale Transformation

Die Digitalisierung kann erheblich zur Nachhaltigkeit beitragen. Wir sollten und haben digitale Dokumentenmanagementsysteme eingeführt, papierlose Prozesse fördern und elektronische Kommunikation nutzen. Dies reduziert den Papierverbrauch und erhöht die Effizienz.

Nachhaltigkeit-Strategie

5. Nachhaltige Beschaffung

Die Auswahl umweltfreundlicher und ethisch vertretbarer Produkte und Dienstleistungen ist ein wichtiger Bestandteil der Nachhaltigkeitsstrategie.

6. Abfallmanagement

Ein effizientes Abfallmanagementsystem umfasst die Reduktion, Wiederverwendung und das Recycling von Abfällen. Versicherungsbüros sollten Recyclingprogramme implementieren und Mitarbeiter dazu ermutigen, Abfall zu trennen und zu minimieren.

7. Mitarbeiterengagement und -bildung

Die Schulung und Sensibilisierung der Mitarbeiter für Nachhaltigkeitsthemen ist entscheidend. Schulungsprogramme, Workshops und interne Kampagnen können das Bewusstsein schärfen und nachhaltige Verhaltensweisen fördern. Ein "Green Team" kann die Umsetzung von Nachhaltigkeitsinitiativen koordinieren und vorantreiben.

8. Nachhaltige Mobilität

Wir könnten nachhaltige Mobilitätslösungen fördern, wie z. B. die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel, Fahrgemeinschaften, Fahrräder oder E-Bikes. Telearbeit und flexible Arbeitsmodelle können ebenfalls den Pendelverkehr reduzieren und somit den CO₂-Fußabdruck verringern.

9. Transparente Berichterstattung

Eine transparente Berichterstattung über Nachhaltigkeitsziele und -fortschritte ist entscheidend, um das Vertrauen der Stakeholder zu gewinnen und zu erhalten. Regelmäßige Nachhaltigkeitsberichte, die nach anerkannten Standards (z. B. GRI, SASB) erstellt werden, bieten Einblick in die Maßnahmen und Erfolge des Versicherungsbüros.

ZIELE

Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks: Energieeffizienz verbessern (z.B. durch Nutzung erneuerbarer Energien, effiziente Beleuchtung und Klimatisierung). Papierverbrauch minimieren (z.B. durch Digitalisierung und papierloses Arbeiten). Recyclingprogramme implementieren (für Papier, Plastik, Elektronikschrott usw.).

Nachhaltige Geschäftsstrategien: Investitionen in nachhaltige und sozial verantwortliche Unternehmen und Projekte. Entwicklung von Versicherungsprodukten, die nachhaltige Praktiken fördern (z.B. Versicherungspolice für erneuerbare Energien, Elektrofahrzeuge). Förderung von Präventionsmaßnahmen und Risikomanagement, die auf Nachhaltigkeit abzielen (z.B. Naturkatastrophenrisiken mindern).

Soziale Verantwortung: Unterstützung von lokalen Gemeinschaften und sozialen Projekten. Sicherstellung fairer Arbeitsbedingungen und Förderung der Vielfalt und Inklusion am Arbeitsplatz. Schulungen und Weiterbildungen für Mitarbeiter zu nachhaltigen Praktiken und Prinzipien.

Nachhaltigkeit-Strategie

Nachhaltigkeitsberichterstattung: Regelmäßige Veröffentlichung von Nachhaltigkeitsberichten, um Transparenz und Verantwortlichkeit zu gewährleisten. Festlegung und Überwachung von klaren Nachhaltigkeitszielen und -kennzahlen.

Kundenerziehung und -engagement: Aufklärung der Kunden über die Vorteile und Möglichkeiten nachhaltiger Praktiken. Angebot von Anreizen und Rabatten für umweltfreundliche Verhaltensweisen (z.B. niedrigere Prämien für energieeffiziente Häuser oder Autos).

Partnerschaften und Kooperationen: Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen und Organisationen zur Förderung nachhaltiger Initiativen. Beteiligung an Brancheninitiativen und -standards für Nachhaltigkeit. Durch die Integration dieser Ziele in ihre Geschäftsstrategien können Versicherungsbüros nicht nur ihre eigene Nachhaltigkeit verbessern, sondern auch einen positiven Einfluss auf ihre Kunden und die Gemeinschaften, in denen sie tätig sind, ausüben.

Maßnahmen

Einstellung und Schulung: Einstellung qualifizierter Nachhaltigkeitsberater mit Fachwissen in Umweltmanagement, nachhaltigen Geschäftsstrategien und Corporate Social Responsibility (CSR). Regelmäßige Schulungen und Weiterbildungsmöglichkeiten für bestehende Mitarbeiter und Nachhaltigkeitsberater, um sie über aktuelle Trends und Best Practices auf dem Laufenden zu halten.

Integration in Geschäftsprozesse: Einbindung der Nachhaltigkeitsberater in die strategische Planung und Entscheidungsfindung des Unternehmens. Sicherstellung, dass Nachhaltigkeitsaspekte in allen Geschäftsprozessen und Abteilungen berücksichtigt werden, z.B. durch die Entwicklung nachhaltiger Versicherungsprodukte und -dienstleistungen.

Entwicklung und Implementierung von Nachhaltigkeitsstrategien: Erarbeitung umfassender Nachhaltigkeitsstrategien und -ziele, die sowohl kurzfristige als auch langfristige Perspektiven abdecken. Umsetzung spezifischer Projekte und Initiativen zur Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks, z.B. durch Energieeffizienzmaßnahmen, Abfallreduktion und Recyclingprogramme.

Nachhaltigkeitsberichterstattung und -kommunikation: Regelmäßige Erstellung und Veröffentlichung von Nachhaltigkeitsberichten, um die Fortschritte und Erfolge transparent zu machen. Kommunikation der Nachhaltigkeitsinitiativen an Kunden, Mitarbeiter und andere Stakeholder, um das Bewusstsein und das Engagement für nachhaltige Praktiken zu fördern.

Zusammenarbeit und Netzwerke: Aufbau von Partnerschaften mit anderen Unternehmen, NGOs und staatlichen Stellen, um gemeinsam an nachhaltigen Lösungen zu arbeiten. Teilnahme an Brancheninitiativen und -netzwerken, um den Austausch von Wissen und Erfahrungen zu fördern.

Kundenspezifische Beratung: Bereitstellung individueller Beratungsleistungen für Kunden, um sie bei der Implementierung nachhaltiger Praktiken zu unterstützen. Entwicklung von

Nachhaltigkeit-Strategie

Versicherungsprodukten, die Nachhaltigkeit fördern, wie z.B. Prämienrabatte für umweltfreundliche Verhaltensweisen oder Deckungen für erneuerbare Energien.

Förderung einer nachhaltigen Unternehmenskultur: Förderung eines unternehmensweiten Bewusstseins für Nachhaltigkeit durch interne Kommunikationskampagnen und Mitarbeiterereinbindung. Anerkennung und Belohnung nachhaltiger Praktiken und Initiativen innerhalb des Unternehmens.

Strategie	Unternehmensführung	Umwelt	Gesellschaft
-----------	---------------------	--------	--------------

TIEFE DER WERTSCHÖPFUNGSKETTE

STATUS QUO

Risikobewertung und -management: Wir berücksichtigen zunehmend Klimarisiken und andere Nachhaltigkeitsaspekte in ihren Risikomodellen. Dies hilft, potenzielle Schäden besser einzuschätzen und Policen entsprechend anzupassen.

Nachhaltige Produkte und Dienstleistungen: Wir bieten spezielle Policen an, die nachhaltige Praktiken fördern. Dazu gehören z.B. Policen für Elektrofahrzeuge oder für Gebäude, die energieeffizient sind.

Interne Nachhaltigkeitsinitiativen: Wir haben nachhaltige Praktiken im Büro implementiert, wie etwa Energieeinsparungen, Abfallreduzierung.

STRATEGIE

Risikomanagement und -bewertung: Prävention und Schadensminderung: Förderung von Präventionsmaßnahmen bei Kunden, um klimabedingte Schäden zu minimieren. Dies kann durch Beratung und finanzielle Anreize geschehen.

Prämienanreize: Anreize für Kunden, nachhaltige Praktiken umzusetzen, z.B. durch niedrigere Prämien für energieeffiziente Gebäude oder Fahrzeuge.

Nachhaltiges Lieferkettenmanagement: Nachhaltigkeitskriterien für Lieferanten: Auswahl von Lieferanten und Partnern, die ebenfalls nachhaltige Praktiken verfolgen. Integration von Nachhaltigkeitskriterien in die Lieferantenauswahl und -bewertung.

Interne Nachhaltigkeitsinitiativen: Umweltfreundliche Büropraktiken: Implementierung von Maßnahmen zur Reduktion des Energieverbrauchs, Abfallvermeidung und Nutzung erneuerbarer Energien in den eigenen Büros.

Nachhaltigkeit-Strategie

Mitarbeiterschulungen: Sensibilisierung und Schulung der Mitarbeiter zu nachhaltigen Praktiken und deren Umsetzung im Arbeitsalltag.

Kundensensibilisierung und -bindung: Aufklärung und Beratung: Aktive Aufklärung der Kunden über nachhaltige Versicherungsoptionen und Beratung zu umweltfreundlichen Maßnahmen.

ZIELE

Reduzierung von Risiken: Durchführung von Risikoanalysen, um Kunden dabei zu unterstützen, nachhaltige Geschäftspraktiken zu implementieren und Risiken im Zusammenhang mit Umwelt- und Sozialverantwortung zu minimieren.

Umweltfreundliche Geschäftspraktiken: Förderung von Mitarbeiter*innen, die sich für Umweltschutz engagieren.

Transparenz und Kommunikation: Bereitstellung transparenter Informationen über die eigenen Nachhaltigkeitsbemühungen und die Auswirkungen der Versicherungsprodukte auf Umwelt und Gesellschaft. Kommunikation mit den Kunden über nachhaltige Optionen und Initiativen.

Partnerschaften und Zusammenarbeit: Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen, Regierungsbehörden und NGOs, um gemeinsam an nachhaltigen Lösungen und Best Practices zu arbeiten, die die gesamte Wertschöpfungskette betreffen.

MAßNAHMEN

Lieferantenbeziehungen und Beschaffung: Auswahl von Lieferanten und Partnern, die nachhaltige Geschäftspraktiken und Produkte unterstützen. Durchführung von Lieferantenbewertungen hinsichtlich Umwelt- und Sozialstandards.

Risikomanagement: Implementierung von Maßnahmen zur Identifizierung, Bewertung und Minimierung von Umwelt- und Sozialrisiken entlang der Wertschöpfungskette, einschließlich Risikobewertungen bei Kunden und Geschäftspartnern.

Effizienzsteigerung und Ressourcenmanagement: Implementierung von Prozessen zur Verbesserung der Ressourceneffizienz und Reduzierung von Umweltauswirkungen im eigenen Betrieb und bei Kunden.

Bildung und Schulung: Schulung von Mitarbeiter*innen und Kunden über nachhaltige Geschäftspraktiken und Produkte, um das Bewusstsein zu erhöhen und die Umsetzung von Nachhaltigkeitszielen entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu fördern.

Kategorie

UNTERNEHMENS- FÜHRUNG

Strategie	Unternehmensführung	Umwelt	Gesellschaft
-----------	---------------------	--------	--------------

PROZESSE UND REGELN

STATUS QUO

Richtlinien und Standards: Es wurden im Büro Standards festgelegt die sicherstellen, dass alle Geschäftsprozesse und -praktiken den Nachhaltigkeitsstandards entsprechen, einschließlich ethischer Geschäftspraktiken, Umweltschutz und sozialer Verantwortung z.B. nur das allernötigste Drucken, digitale Prozesse.

STRATEGIE

Langfristige Vision und Ziele: Wir möchten eine langfristige Vision für Nachhaltigkeit entwickeln und klare Ziele festlegen, die das Unternehmen in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Governance-Faktoren erreichen möchte. Diese Ziele sollten messbar und mit der Gesamtstrategie des Unternehmens verknüpft sein.

Integration in die Unternehmensstrategie: Nachhaltigkeit sollte integraler Bestandteil der Unternehmensstrategie sein, die in alle Aspekte des Geschäftsbetriebs integriert ist. Dies umfasst Produktentwicklung, Risikomanagement, Lieferantenbeziehungen, Mitarbeiterführung und Kundeninteraktionen.

Nachhaltigkeit-Strategie

Partnerschaften und Zusammenarbeit: Durch die Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen können wir nachhaltige Initiativen vorantreiben und gemeinsam an Lösungen arbeiten, die über die eigenen Geschäftsaktivitäten hinausgehen.

Kundenkommunikation und -bildung: wir möchten die Kunden über die Bedeutung von Nachhaltigkeit informieren und sie dazu ermutigen, nachhaltige Entscheidungen zu treffen, z.B. durch gezielte Kommunikation, Schulungen oder die Bereitstellung von Ressourcen.

ZIELE

Umweltschutz: Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks durch Maßnahmen wie papierloses Büro, Energiesparmaßnahmen und Nutzung erneuerbarer Energien.

Soziale Verantwortung: Förderung von sozialen Projekten und gemeinnützigen Organisationen, um einen positiven Beitrag zur Gesellschaft zu leisten.

Kundenorientierung: Bereitstellung von Versicherungsprodukten, die auf Nachhaltigkeit und Umweltschutz ausgerichtet sind, um die Bedürfnisse umweltbewusster Kunden zu erfüllen.

Mitarbeiterengagement: Förderung einer nachhaltigen Unternehmenskultur und Schulung der Mitarbeiter über Nachhaltigkeitsthemen.

MAßNAHMEN

Nachhaltige Investitionen: Auswahl von Anlagestrategien, die Umwelt-, Sozial- und Governance-Kriterien (ESG) berücksichtigen, um sicherzustellen, dass Investitionen langfristig positive Auswirkungen haben.

Förderung von Mitarbeiterengagement: Schulungen und Workshops für Mitarbeiter zu Nachhaltigkeitsthemen, um das Bewusstsein zu schärfen und das Engagement für nachhaltiges Handeln zu fördern.

Partnerschaften mit nachhaltigen Organisationen: Zusammenarbeit mit gemeinnützigen Organisationen und Umweltschutzgruppen, um Projekte zu unterstützen und einen positiven Beitrag zur Gesellschaft zu leisten.

Strategie	Unternehmensführung	Umwelt	Gesellschaft
-----------	---------------------	--------	--------------

NACHHALTIGE FÜHRUNG

STATUS QUO

Grundlegende Umweltpraktiken: Das Büro hat grundlegende umweltfreundliche Praktiken wie Recycling und Mülltrennung implementiert, sowie papierloses Arbeiten.

Angebot an nachhaltigen Produkten: Wir bieten einige Versicherungsprodukte an, die Nachhaltigkeitsaspekte berücksichtigen, aber das Angebot ist begrenzt und es gibt noch Raum für die Entwicklung von weiteren nachhaltigen Produkten.

Begrenzt Engagement der Mitarbeiter: Es gibt ein begrenztes Bewusstsein und Engagement der Mitarbeiter für Nachhaltigkeitsthemen, da wir noch keine spezifischen Schulungen oder Initiativen zur Förderung des Mitarbeiterengagements in diesem Bereich durchführen.

STRATEGIE

Etablierung einer Nachhaltigkeitsvision und -kultur: Die Geschäftsführung wird eine klare Vision für Nachhaltigkeit im Unternehmen festlegen und eine Unternehmenskultur fördern, die Nachhaltigkeit als integralen Bestandteil des Geschäftsbetriebs betrachtet.

Förderung von Mitarbeiterengagement und -entwicklung: Schulungen und Workshops für Mitarbeiter zu Nachhaltigkeitsthemen sollten angeboten werden, um das Bewusstsein zu schärfen und das Engagement für nachhaltiges Handeln zu fördern. Mitarbeiter sollten in die Entwicklung von Nachhaltigkeitsstrategien einbezogen werden.

Partnerschaften mit nachhaltigen Organisationen: Wir sollten weitere Partnerschaften mit gemeinnützigen Organisationen und Umweltschutzgruppen eingehen, um Projekte zu unterstützen und einen positiven Beitrag zur Gesellschaft zu leisten.

ZIELE

Umweltfreundliche Prozesse: Implementierung papierloser Büroprozesse und Nutzung digitaler Technologien zur Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks. Dazu gehört auch die

Nachhaltigkeit-Strategie

Förderung umweltfreundlicher Mobilitätslösungen für Mitarbeitende sowie die Reduzierung des Energieverbrauchs im Büro.

Soziale Verantwortung: Engagement in lokalen Gemeinschaften durch Sponsoring von sozialen Projekten oder ehrenamtliche Tätigkeiten der Mitarbeitenden.

Nachhaltige Partnerschaften: Zusammenarbeit mit Unternehmen und Dienstleistern, die ebenfalls auf Nachhaltigkeit setzen.

Mitarbeiterschulung und -entwicklung: Förderung der Weiterbildung der Mitarbeitenden in Bezug auf nachhaltige Praktiken und ethische Entscheidungen im Arbeitsumfeld.

MAßNAHMEN

Umweltfreundliche Bürogestaltung

Das Büro ist mit nachhaltigen Materialien eingerichtet, zum Beispiel durch die Verwendung von recyceltem Möbeln und energieeffizienten Geräten. Zudem achten wir auf eine gute Raumluftqualität.

2. Papierlose Prozesse

Um den Papierverbrauch zu minimieren, priorisieren wir digitale Dokumentation und Kommunikation. Außerdem nutzen wir elektronischen Unterschriften für Anträge etc.

3. Energieeffizienz

Wir sind auf LED Beleuchtung umgestiegen und nutzen SMART-Technologien zur Steuerung der Heizung.

Strategie	Unternehmensführung	Umwelt	Gesellschaft
-----------	---------------------	--------	--------------

Kategorie

UMWELT

Strategie	Unternehmensführung	Umwelt	Gesellschaft
-----------	---------------------	--------	--------------

RESSOURCENNUTZUNG UND EMISSIONEN

STATUS QUO

Bürofläche und Infrastruktur:

Einsatz von modernen, energieeffizienten Geräten (Drucker, Computer, Beleuchtung)

Papiernutzung:

Nutzung von digitalen Lösungen zur Reduktion des Papierverbrauchs (z. B. elektronische Akten).

Abfallmanagement:

Umgang mit Abfall: Trennung und Recycling von Papier, Plastik und anderen Materialien.

STRATEGIE

Digitalisierung:

Nutzung von Online-Kommunikationsmitteln (z. B. Videokonferenzen), um Reisen zu reduzieren.

Nachhaltigkeit-Strategie

Energieeffizienz:

Weitere Implementierung von energieeffizienten Geräten.

Nutzung von Smart-Office-Technologien zur Optimierung des Energieverbrauchs.

Nachhaltige Mobilität:

Förderung von Homeoffice-Lösungen, um Pendelverkehr zu reduzieren.

Umweltbewusste Bürogestaltung:

Schulungs- und Sensibilisierungsprogramme:

Durchführung von Schulungen zur Sensibilisierung der Mitarbeiter für ressourcenschonendes Verhalten.

Ressourcenkreisläufe:

Kooperation mit Dienstleistern, die umweltfreundliche Entsorgungslösungen anbieten.

Zertifizierungen und Standards:

Streben nach Umweltzertifikaten (z. B. ISO 14001), um die Umweltleistung systematisch zu verbessern.

Emissionstransparenz:

Festlegung von Zielen zur Reduzierung von Emissionen und zur Verbesserung der Ressourcennutzung.

ZIELE

Reduzierung des Energieverbrauchs:

Implementierung von energieeffizienten Lösungen in Bürogebäuden, um den Gesamtenergieverbrauch zu senken.

Erhöhung der Nutzung erneuerbarer Energien:

Umstellung auf erneuerbare Energiequellen (wie Solarenergie oder Windenergie) für den Betrieb der Büros.

Förderung von Papierloser Kommunikation:

Implementierung digitaler Lösungen, um den Papierverbrauch signifikant zu reduzieren und eine papierlose Bürokommunikation zu fördern.

Schulung und Sensibilisierung der Mitarbeiter:

Workshops und Schulungen zur Sensibilisierung der Mitarbeiter für nachhaltige Praktiken im Büroalltag.

Zertifizierung von Nachhaltigkeitsinitiativen:

Nachhaltigkeit-Strategie

Streben nach Zertifizierungen (wie ISO 14001) für Umweltmanagementsysteme, um die Umweltfreundlichkeit des Unternehmens nachzuweisen.

MAßNAHMEN

Zunächst möchten wir unsere Büroinfrastruktur optimieren, indem wir energieeffiziente Geräte und Beleuchtungssysteme einführen bzw. ausbauen. Darüber hinaus möchten wir den Umstieg auf digitale Dokumentation weiter ausbauen. Wir werden weiterhin Home-Office anbieten.

Um ein umfassenderes ökologisches Bewusstsein zu schaffen, möchten wir Schulungen für die Mitarbeiter anbieten, die das Thema Nachhaltigkeit behandeln und konkrete Maßnahmen für den Arbeitsalltag aufzeigen.

Strategie	Unternehmensführung	Umwelt	Gesellschaft
-----------	---------------------	--------	--------------

RESSOURCENMANAGEMENT

STATUS QUO

Fortbildung:

Wir haben regelmäßige Schulungen und Weiterbildungen, um die Mitarbeiter auf dem neuesten Stand der Versicherungsprodukte und gesetzlichen Anforderungen zu halten.

Arbeitsbelastung:

Wir analysieren regelmäßig die Aufgabenverteilung und die Arbeitsbelastung, um Engpässe zu identifizieren.

Digitale Tools:

Wir nutzen digitalen Kommunikationskanälen (z.B. E-Mail, Whatsapp) zur Kundenpflege und -beratung.

Kundenressourcen

Nachhaltigkeit-Strategie

Wir haben immer wieder neue Aktionen zur Gewinnung neuer Kunden, einschließlich des Einsatzes von Marketing und Networking.

Kundenbindung: Wir nutzen Aktionen und Programme zur Förderung der Kundenloyalität, wie Rabatte oder besondere Angebote für Bestandskunden.

Feedback-Mechanismen:

Wir haben ein System zur Erfassung von Kundenfeedback zur Verbesserung der Dienstleistungen (online Bewertungen)

Flexibilität:

Wir bieten die Möglichkeit für Homeoffice oder hybride Modelle, um die Work-Life-Balance der Mitarbeiter zu verbessern.

STRATEGIE

Analyse des Ressourcenverbrauchs

Der erste Schritt unserer Strategie besteht darin, eine umfassende Analyse unseres Ressourcenverbrauchs durchzuführen. Dabei betrachten wir den Einsatz von Energie, Wasser und Papier sowie den Umgang mit Abfällen. Mithilfe dieser Daten können wir gezielte Maßnahmen zur Reduktion unserer Ressourcenverwendung ergreifen.

Förderung der digitalen Transformation

Ein zentraler Bestandteil unserer Strategie ist die verstärkte Digitalisierung unserer Prozesse. Durch die Implementierung digitaler Dokumentenmanagementsysteme reduzieren wir den Papierverbrauch erheblich und ermöglichen eine effizientere Datenverarbeitung. Online-Beratung und virtuelle Meetings tragen zusätzlich dazu bei, den CO₂-Ausstoß durch Dienstreisen zu minimieren.

Energieeffizienz im Büroalltag

Unser Büro wird nach den neuesten Standards der Energieeffizienz ausgestattet. Wir setzen auf energiesparende Geräte, optimierte Beleuchtung sowie intelligente Heizungs- und Klimaanlage. Darüber hinaus planen wir, unseren Strombedarf schrittweise durch erneuerbare Energien, wie beispielsweise Photovoltaik-Anlagen, zu decken.

Zusammenarbeit mit nachhaltigen Partnern

Wir suchen aktiv die Zusammenarbeit mit Partnern, die ebenfalls auf Nachhaltigkeit setzen. Dies betrifft sowohl Dienstleister als auch andere Unternehmen aus der Versicherungsbranche.

Kontinuierliche Evaluation und Anpassung der Strategie

Um sicherzustellen, dass unsere Strategie zum Ressourcenmanagement wirkungsvoll bleibt, führen wir regelmäßige Evaluierungen durch. Hierbei überprüfen wir unsere Fortschritte,

Nachhaltigkeit-Strategie

identifizieren Verbesserungspotenziale und passen unsere Maßnahmen an die sich verändernden Umweltstandards und gesellschaftlichen Erwartungen an.

ZIELE

Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks:

Wir streben an, unseren eigenen ökologischen Fußabdruck erheblich zu reduzieren. Dazu gehört die Minimierung des Energieverbrauchs in unseren Büros, die Verwendung von umweltfreundlichen Materialien und die Förderung von digitalen Lösungen zur Verringerung des Papiergebrauchs.

Nachhaltigkeitsbewertung von Versicherungsprodukten

Wir fördern Versicherungsprodukte, die Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigen. Dabei nehmen wir insbesondere Bezug auf die Absicherung von umweltfreundlichen Technologien, erneuerbaren Energien und nachhaltigen Geschäftspraktiken. Unsere Zielsetzung ist es, umweltbewusste Unternehmen zu unterstützen und Anreize zu schaffen, damit diese weiterhin in nachhaltige Lösungen investieren.

Schulung und Sensibilisierung der Mitarbeitenden

Ein wesentliches Ziel ist die Schulung unserer Mitarbeitenden im Bereich Umweltbewusstsein und Ressourcenmanagement. Wir möchten ein Bewusstsein für die Bedeutung von Nachhaltigkeit schaffen und unsere Teams dazu ermutigen, umweltfreundliche Praktiken in ihren Arbeitsalltag zu integrieren.

Partnerschaften für nachhaltige Entwicklung:

Wir streben aktiv Kooperationen mit anderen Unternehmen und Organisationen an, die sich ebenfalls für Umweltschutz und nachhaltige Entwicklung einsetzen. Durch gemeinschaftliche Projekte und Initiativen möchten wir Synergien schaffen und unsere Wirkung verstärken.

Transparente Kommunikation und Berichterstattung:

Ein weiteres Ziel ist die transparente Kommunikation unserer Umweltziele und -fortschritte. Wir möchten unsere Stakeholder regelmäßig über unsere Maßnahmen und deren Auswirkungen informieren und damit Vertrauen aufbauen. Jährliche Nachhaltigkeitsberichte sollen unsere Erfolge dokumentieren und als Grundlage für zukünftige Verbesserungen dienen.

MAßNAHMEN

Digitale Transformation und Papierreduktion

Ein zentraler Aspekt unseres Umweltmanagements ist die Reduzierung des Papierverbrauchs. Wir setzen auf digitale Lösungen, um Prozesse zu optimieren und papierbasierte Arbeitsabläufe zu minimieren. Durch die Einführung elektronischer Dokumentenmanagement-Systeme können wir Kundenanfragen, Vertragsunterlagen und Informationen effizient digital verarbeiten. Zudem bieten wir unseren Kunden die Möglichkeit, Dokumente online einzusehen und zu unterzeichnen, was nicht nur den Papierverbrauch senkt, sondern auch die Effizienz verbessert.

Nachhaltigkeit-Strategie

Energiebewusste Bürogestaltung

Unser Büro ist nach modernen, umweltfreundlichen Gesichtspunkten gestaltet. Wir nutzen energiesparende LED-Beleuchtung und achten darauf, dass Geräte, die nicht in Gebrauch sind, vollständig abgeschaltet werden.

Schulungen und Sensibilisierung der Mitarbeiter

Ein nachhaltiges Ressourcenmanagement ist nur dann erfolgreich, wenn alle Mitarbeiter aktiv daran beteiligt sind. Deshalb führen wir Schulungen und Workshops zum Thema Umweltschutz durch. Wir sensibilisieren unsere Mitarbeiter für die Bedeutung des Themas und geben praktische Tipps zur Ressourcenschonung im Büroalltag. Jeder Einzelne kann durch kleine Veränderungen im Verhalten einen großen Unterschied machen.

Strategie	Unternehmensführung	Umwelt	Gesellschaft
-----------	---------------------	---------------	--------------

UMWELT-ENGAGEMENT

STATUS QUO

Papierlose Büroorganisation

In den letzten Jahren haben wir verstärkt auf digitale Prozesse umgestellt. Dies umfasst die Implementierung eines papierlosen Büros, in dem Dokumente elektronisch erstellt, verwaltet und archiviert werden. Dadurch konnten wir den Papierverbrauch drastisch reduzieren und unsere Betriebsabläufe effizienter gestalten.

Energieeffizienz

Unser Bürogebäude erfüllt die Anforderungen an energieeffiziente Ausstattung. Wir nutzen LED-Beleuchtung und energieeffiziente Geräte, um den Stromverbrauch zu minimieren. Darüber hinaus haben wir ein nachhaltiges Raumklima durch den Einsatz von modernen Heiz- und Klimaanlage geschaffen.

Nachhaltige Versicherungsprodukte

Wir bieten unseren Kunden zunehmend nachhaltige Versicherungsprodukte an, die Umwelt- und Sozialkriterien berücksichtigen

STRATEGIE

Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks:

Unsere Hauptpriorität liegt darin, den ökologischen Fußabdruck unseres Büros signifikant zu reduzieren. Dazu zählen Maßnahmen wie die Minimierung von Papierverbrauch durch digitale Dokumentation, das Fördern von Homeoffice zur Verringerung von Pendelverkehr und die Implementierung energieeffizienter Technologien in unseren Büros.

ZIELE

Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks

Unser primäres Ziel ist die signifikante Reduzierung unseres CO₂-Ausstoßes. Hierzu planen wir, unsere Büroflächen energieeffizienter zu gestalten, den Papierverbrauch zu minimieren und alternative Transportmöglichkeiten für unsere Mitarbeiter zu fördern.

Nachhaltigkeit-Strategie

Förderung nachhaltiger Versicherungsprodukte

Wir möchten unseren Kunden nachhaltige Versicherungsoptionen anbieten, die umweltfreundliche Praktiken unterstützen. Dazu gehört die Entwicklung von Versicherungspolice, die umweltfreundliche Technologien fördern, wie zum Beispiel Kfz-Versicherungen für Elektrofahrzeuge oder spezielle Tarife für erneuerbare Energien.

Sensibilisierung und Schulung der Mitarbeiter

Ein weiterer wichtiger Punkt ist die Sensibilisierung unserer Mitarbeiter für Umweltfragen. Wir planen regelmäßige Schulungen zu Themen wie nachhaltige Büropraktiken, Ressourcenschutz und die Bedeutung von Umweltbewusstsein im beruflichen Alltag. Ziel ist es, eine umweltfreundliche Unternehmenskultur zu etablieren.

Partnerschaften mit Umweltorganisationen

Um unsere Ziele effizient zu verwirklichen, beabsichtigen wir, Partnerschaften mit lokalen und überregionalen Umweltorganisationen einzugehen. Diese Kooperationen sollen uns helfen, unsere Initiativen zu erweitern und zu professionalisieren sowie eine positive Wirkung in unserer Gemeinschaft zu erzielen.

Transparente Berichterstattung und Fortschrittsüberprüfung

Unsere Aktivitäten und Fortschritte im Bereich Umweltengagement sollen transparent dokumentiert und regelmäßig in Form von Berichten veröffentlicht werden.

MAßNAHMEN

Digitalisierung:

Wir setzen verstärkt auf digitale Kommunikations- und Dokumentationslösungen. Durch den Einsatz elektronischer Akten, E-Mail-Kommunikation und digitale Unterschriften reduzieren wir den Papierverbrauch und steigern die Effizienz.

Energieeffizienz:

Unsere Büros werden umweltfreundlicher gestaltet. Wir verwenden energieeffiziente Beleuchtung, Heiz- und Kühlsysteme und ziehen in Betracht, unseren Strombedarf auf erneuerbare Energien umzustellen.

Umweltfreundliche Bürogestaltung:

Bei der Bürogestaltung achten wir auf den Einsatz von Recycling-Materialien, ökologischen Farben und Möbeln aus nachhaltiger Produktion

Kategorie

GESELLSCHAFT

Strategie	Unternehmensführung	Umwelt	Gesellschaft
-----------	---------------------	--------	--------------

MENSCHEN- UND ARBEITNEHMERRECHTE

STATUS QUO

Ein zentraler Aspekt unserer nachhaltigen Unternehmensstrategie ist der Schutz und die Förderung der Menschenrechte. Wir sind uns bewusst, dass wir durch unsere Versicherungsprodukte und Dienstleistungen eine direkte Verbindung zu den Lebensrealitäten unserer Kunden und Partner haben. Daher setzen wir uns dafür ein, in unseren Policen und Versicherungsbedingungen keine diskriminierenden Klauseln zuzulassen und ein inklusives Umfeld zu schaffen, in dem alle Menschen unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Religion oder sexueller Orientierung anerkannt und wertgeschätzt werden.

Darüber hinaus engagieren wir uns aktiv für die Rechte unserer Mitarbeiter. Wir sind stolz darauf, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das Vielfalt und Chancengleichheit fördert. Dies zeigt sich nicht nur in unseren Einstellungspraktiken, sondern auch in der kontinuierlichen Weiterbildung und Entwicklung unserer Mitarbeiter.

Aktuell arbeiten wir an der Implementierung von Standards, die sicherstellen, dass alle unsere Lieferanten und Partner ebenfalls hohen sozialen und ökologischen Kriterien entsprechen.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass wir als Versicherungsbüro die Verantwortung sehen, Nachhaltigkeit in all ihren Facetten zu leben. Dies bedeutet, dass wir uns sowohl um ökologische Belange kümmern als auch soziale Gerechtigkeit innerhalb unserer Organisation und darüber hinaus fördern. Nur so können wir einen echten Beitrag zu einer gerechteren und nachhaltigeren Zukunft leisten.

STRATEGIE

Förderung fairer Arbeitsbedingungen

Wir setzen uns aktiv dafür ein, faire Arbeitsbedingungen nicht nur in unserem eigenen Unternehmen, sondern auch bei unseren Partnern und Dienstleistern zu fördern. Das bedeutet, dass wir strenge Kriterien anlegen, um sicherzustellen, dass alle Beteiligten die Rechte ihrer Mitarbeiter respektieren. Dazu gehört ein angemessenes Gehalt, ein sicheres Arbeitsumfeld und die Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung.

Vielfältigkeit und Inklusion

Vielfalt ist ein Schlüssel zu Innovation und Kreativität. In unserem Büro fördern wir eine inklusive Unternehmenskultur, die Menschen unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Alter oder anderen persönlichen Merkmalen wertschätzt. Wir unterstützen Programme, die Diskriminierung abbauen und Chancengleichheit schaffen. Durch gezielte Schulungen und Sensibilisierungsmaßnahmen fördern wir ein Arbeitsumfeld, in dem alle Stimmen gehört werden.

Transparente Kommunikation

Eine offene und transparente Kommunikation ist für uns von größter Bedeutung. Wir ermutigen unsere Mitarbeiter, Feedback zu geben und ihre Anliegen zu äußern. Regelmäßige Mitarbeiterbefragungen helfen uns, die Bedürfnisse und Wünsche unserer Angestellten zu verstehen und darauf zu reagieren

Schulungen und Weiterbildungen

Wir legen großen Wert auf die kontinuierliche Weiterbildung unserer Mitarbeiter in Bezug auf Menschenrechte und ethische Arbeitspraktiken. Regelmäßige Schulungen stellen sicher, dass alle Teammitglieder die Relevanz dieser Themen verstehen und im Alltag umsetzen können.

ZIELE

Förderung von Vielfalt und Inklusion:

Wir setzen uns aktiv für ein Arbeitsumfeld ein, das Vielfalt begrüßt und fördert. Ein inklusives Arbeitsumfeld, in dem Menschen unterschiedlicher Herkunft, Geschlechts, Alters und Fähigkeiten zusammenarbeiten, stärkt nicht nur das Team, sondern verbessert auch die Servicequalität, die wir unseren Kunden bieten.

Schaffung fairer Arbeitsbedingungen:

Wir garantieren unseren Mitarbeitern faire Löhne und Sozialleistungen, die über die gesetzlichen Mindestanforderungen hinausgehen. Darüber hinaus setzen wir uns für transparente Arbeitsbedingungen ein, die das Wohlbefinden unserer Mitarbeiter fördern und ihre Leistung steigern.

Fortbildung und Entwicklung:

Nachhaltigkeit-Strategie

Wir glauben an die kontinuierliche Weiterbildung unserer Mitarbeiter. Durch gezielte Schulungsangebote und Entwicklungsmöglichkeiten tragen wir dazu bei, dass unsere Mitarbeiter nicht nur fachlich, sondern auch persönlich wachsen können. Dies stärkt nicht nur das individuelle Potenzial, sondern auch das gesamte Team.

Gesundheitsförderung am Arbeitsplatz:

Die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Mitarbeiter haben für uns oberste Priorität. Wir implementieren Programme zur Gesundheitsförderung um ein positives Arbeitsumfeld zu schaffen. Wir bieten unseren Mitarbeitern eine betriebliche Krankenversicherung.

Engagement in der Gemeinschaft:

Wir sehen uns nicht nur als Teil der Versicherungsbranche, sondern auch als Teil der Gesellschaft. Daher engagieren wir uns in sozialen Projekten und Initiativen, die darauf abzielen, die Lebensqualität in unserer Gemeinschaft zu verbessern.

MAßNAHMEN

In unserem Versicherungsbüro legen wir großen Wert auf Nachhaltigkeit, insbesondere im Hinblick auf Menschen- und Arbeitsrechte. Wir sind uns der Verantwortung bewusst, die wir als Unternehmen tragen, und setzen uns aktiv dafür ein, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das nicht nur ökonomisch, sondern auch sozial und ökologisch nachhaltig ist. Dabei fördern wir eine Unternehmenskultur, die Respekt, Gleichberechtigung und Vielfalt schätzt. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sollen sich in einem Umfeld entfalten können, das ihre individuellen Talente anerkennt und fördert. Wir stellen sicher, dass alle Teammitglieder die gleichen Chancen haben und keiner Diskriminierung ausgesetzt ist. Durch regelmäßige Schulungen und Workshops schaffen wir ein Bewusstsein für Menschenrechte und die Bedeutung eines fairen Umgangs miteinander. Ein weiterer wichtiger Aspekt unserer Nachhaltigkeitsstrategie ist die gesundheitliche und psychologische Unterstützung unserer Mitarbeiter. Wir bieten Programme zur mentalen Gesundheit an und fördern eine ausgewogene Work-Life-Balance, um das Wohlbefinden und die Zufriedenheit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu gewährleisten. Außerdem legen wir großen Wert auf transparente Kommunikation: Wir hören aktiv zu und integrieren die Rückmeldungen unserer Angestellten in unsere Entscheidungsprozesse.

Zusätzlich prüfen wir regelmäßig unsere partnerschaftlichen Beziehungen zu Dienstleistern und Geschäftspartnern, um sicherzustellen, dass sie ähnliche Werte hinsichtlich Menschen- und Arbeitsrechten vertreten. Auf diese Weise tragen wir nicht nur zur positiven Entwicklung innerhalb unseres Unternehmens bei, sondern fördern auch eine nachhaltige Praxis in der gesamten Branche. Wir sind überzeugt, dass nachhaltiges Handeln und die Wahrung von Menschenrechten Hand in Hand gehen und unsere Gesellschaft auf lange Sicht stärken werden.

Cultural Concept

Wir haben bei uns einen Cultural Expert und ein Cultural Concept. Mit diesem sind wir auf allen Ebenen bzgl. der Belegschaftsbetreuung und –Pfleger in der Lage auf Wünsche, Sorgen und Entwicklungen innerhalb der Belegschaft professionell und standardisiert zu reagieren.

Nachhaltigkeit-Strategie

Es hilft uns die Bedürfnisse der Mitarbeitenden zu befriedigen und besser zuzuhören, was innerhalb des Unternehmen geschieht Das ehrenamtliche Engagement der Mitarbeitenden wird gefördert und unterstützt, die Familiensituation wird bei allen Planungen professionell berücksichtigt und die Bedürfnisse des Einzelnen befriedigt.

Strategie	Unternehmensführung	Umwelt	Gesellschaft
-----------	---------------------	--------	--------------

GEMEINWESEN UND SOLIDARITÄT

STATUS QUO

Unser Versicherungsbüro hat sich zum Ziel gesetzt, nachhaltige Praktiken nicht nur in unseren internen Abläufen, sondern auch in unserer Produktpalette zu implementieren. Hierbei folgen wir dem Leitgedanken, dass wirtschaftlicher Erfolg und soziale Verantwortung Hand in Hand gehen müssen.

Engagement im Gemeinwesen

Unser Büro engagiert sich aktiv in lokalen Gemeinschaftsprojekten, um das Bewusstsein für Nachhaltigkeit und Solidarität zu stärken. Dies geschieht durch Partnerschaften mit gemeinnützigen Organisationen, die sich für soziale Gerechtigkeit und Umweltschutz einsetzen.

Solidarität in Krisenzeiten

Die COVID-19-Pandemie hat die Bedeutung von Solidarität und Zusammenhalt in unserer Gesellschaft besonders deutlich gemacht. Wir haben unsere Kunden in dieser Zeit unterstützt, indem wir flexible Zahlungsoptionen und individuelle Lösungen angeboten haben.

STRATEGIE

Community Engagement

Ein zentraler Bestandteil unserer Strategie ist das Engagement in der Gemeinschaft. Wir möchten aktiv in lokale Projekte investieren, die sich für Umwelt- und Klimaschutz einsetzen, sowie soziale Initiativen unterstützen, die den Zusammenhalt fördern.

Schulungs- und Sensibilisierungsprogramme

Um unser Ziel der Nachhaltigkeit zu erreichen, ist es wichtig, unsere Mitarbeiter zu schulen und für das Thema Nachhaltigkeit zu sensibilisieren. Wir werden interne Workshops und Schulungen anbieten, um ein Bewusstsein für nachhaltige Praktiken innerhalb des Büros zu schaffen.

ZIELE

Schaffung von Anreizen für nachhaltiges Handeln

Wir möchten Anreize schaffen um nachhaltiges Verhalten bei Versicherungsnehmern zu fördern. Dies könnte die Implementierung von Rabatten für umweltfreundliche Fahrzeuge oder für Kunden, die nachweislich Energiesparmaßnahmen umgesetzt haben, umfassen.

Stärkung der Gemeinschaft

Wir möchten auch die Rolle eines Gemeinschaftsmitglieds weiter in den Fokus nehmen. Durch die Unterstützung lokaler Initiativen, wie z.B. Umweltprojekten oder sozialen Einrichtungen, kann die Bindung zum Gemeinwesen gestärkt werden. Hierbei könnte auch die Förderung ehrenamtlichen Engagements von Mitarbeitenden eine wichtige Rolle spielen.

Partnerschaften und Kooperationen

Wir möchten weiterhin Partnerschaften mit anderen Organisationen eingehen, die sich ebenfalls für Nachhaltigkeit und Gemeinwesen einsetzen. Solche Kooperationen könnten dazu beitragen, Ressourcen zu bündeln und einen größeren Einfluss zu erzielen.

Regelmäßige Evaluation und Berichterstattung

Ein weiteres wichtiges Ziel ist die regelmäßige Überprüfung und Evaluation der eigenen Nachhaltigkeitsmaßnahmen. Durch die Erstellung von Jahresberichten könnten wir unsere Fortschritte dokumentieren und transparenter gestalten.

MAßNAHMEN

Sensibilisierung und Bildung:

Wir glauben, dass Aufklärung der erste Schritt zu einem nachhaltigen Handeln ist. Workshops und Informationsveranstaltungen thematisieren Aspekte der nachhaltigen Entwicklung und informieren über die Bedeutung von Solidarisierung in der Gesellschaft. Durch den Austausch von Wissen möchten wir ein Bewusstsein für umweltfreundliche Praktiken schaffen und die Verantwortung jedes Einzelnen fördern.

Engagement in der Gemeinschaft:

Unser Büro nimmt aktiv an lokalen Initiativen und Projekten teil, die sich mit gesellschaftlichen und ökologischen Herausforderungen beschäftigen. Durch Sponsoring von gemeinnützigen Veranstaltungen, die den Zusammenhalt im Gemeinwesen fördern, und die Unterstützung von Sozialprojekten, möchten wir unseren Beitrag zur Stärkung der Gemeinschaft leisten.

Nachhaltige Unternehmensführung:

Wir setzen auf eine nachhaltige und transparente Unternehmensführung. Dazu gehört die Reduzierung unseres eigenen ökologischen Fußabdrucks durch Maßnahmen wie die Einführung von papierlosen Büros, die Nutzung erneuerbarer Energien und die Förderung von Homeoffice-Optionen. Unser Ziel ist es, nicht nur im Rahmen unserer Dienstleistungen, sondern auch in unserer täglichen Arbeitsweise ein Vorbild für Nachhaltigkeit und Solidarität zu sein.

Nachhaltigkeit-Strategie

Förderung der Solidarität:

Die Bekämpfung sozialer Ungleichheiten ist ein weiterer wichtiger Aspekt unserer Verantwortung. Unser Büro unterstützt Programme und Stiftungen, die Menschen in Notlagen helfen.

Strategie	Prozesse	Umwelt	Gesellschaft
-----------	----------	--------	--------------

COMPLIANCE

STATUS QUO

Im Hinblick auf unsere Compliance-Strategie haben wir bereits bedeutende Fortschritte erzielt. Unsere Compliance-Richtlinien sind so ausgerichtet, dass sie nicht nur den gesetzlichen Anforderungen entsprechen, sondern auch über die Mindeststandards hinausgehen. Dies umfasst die Einhaltung von Datenschutzbestimmungen, Anti-Korruptionsgesetzen und ethischen Standards im Kundenkontakt.

STRATEGIE

In der heutigen Zeit, in der gesellschaftliche Verantwortung und nachhaltiges Handeln zunehmend an Bedeutung gewinnen, erkennen wir bei] die Notwendigkeit, unsere Geschäftsstrategie durch eine klare und effektive Nachhaltigkeitsagenda zu erweitern. Unsere Verantwortung als Versicherungsunternehmen geht über die reine Risikoabsicherung hinaus – wir tragen auch dazu bei, eine nachhaltige Zukunft für die Gemeinschaften und Umwelt, in denen wir tätig sind, zu fördern.

Compliance als Grundlage für nachhaltiges Handeln

Ein zentrales Element unserer Nachhaltigkeitsstrategie ist die Einhaltung von Compliance-Vorgaben. Compliance bedeutet für uns nicht nur die Einhaltung gesetzlicher Regelungen, sondern auch die Übernahme von Verantwortung für ethisches Verhalten und nachhaltige Praktiken. Wir sind fest davon überzeugt, dass eine starke Compliance-Kultur unserer Organisation nicht nur rechtliche Risiken minimiert, sondern uns auch dabei hilft, Vertrauen bei unseren Kunden, Partnern und Stakeholdern aufzubauen.

Transparente Geschäftsprozesse

Um die hohen Standards unserer Compliance-Strategie zu gewährleisten, haben wir transparente Geschäftsprozesse implementiert. Wir legen Wert auf nachvollziehbare Entscheidungsfindungen und einen offenen Dialog, sowohl intern als auch extern.

Engagement für kontinuierliche Verbesserung

Compliance ist für uns ein dynamischer Prozess. Wir streben nach kontinuierlicher Verbesserung und sind offen für neue Ideen und Technologien, die uns dabei helfen, unsere

Nachhaltigkeit-Strategie

Nachhaltigkeitsziele zu erreichen. Unser Engagement für eine nachhaltige Compliance-Strategie ist nicht nur eine Antwort auf aktuelle Herausforderungen, sondern auch eine Investition in die Zukunft unserer Branche und unserer Gesellschaft.

ZIELE

Integration von Nachhaltigkeitskriterien in unsere Compliance-Richtlinien

Unser erster Schritt in Richtung Nachhaltigkeit besteht darin, Nachhaltigkeitskriterien in unsere bestehenden Compliance-Richtlinien zu integrieren. Dies bedeutet, dass wir nicht nur gesetzliche Vorschriften einhalten, sondern auch umweltfreundliche und sozial verantwortliche Praktiken fördern. Wir werden sicherstellen, dass unsere internen Prozesse und Entscheidungen im Einklang mit den Prinzipien einer nachhaltigen Entwicklung stehen.

Schulung und Sensibilisierung unserer Mitarbeiter

Ein weiterer wichtiger Aspekt unseres Nachhaltigkeitsziels im Bereich Compliance ist die Schulung und Sensibilisierung unserer Mitarbeiter. Wir glauben, dass ein fundiertes Verständnis für die Bedeutung von Nachhaltigkeit und Compliance für jede Person in unserem Unternehmen von entscheidender Bedeutung ist. Daher werden wir Schulungsprogramme und Workshops anbieten, die sich auf die Verbindung zwischen ethischem Verhalten, Compliance und ökologischen Belangen konzentrieren.

Überwachung und Berichterstattung über unsere Fortschritte

Wir setzen uns klare, messbare Ziele, um unseren Fortschritt im Bereich Nachhaltigkeit und Compliance zu überwachen. Durch regelmäßige Bewertungen und Berichterstattungen möchten wir Transparenz schaffen und sicherstellen, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Zusammenarbeit mit Stakeholdern und Umsetzung von Best Practices

Nachhaltigkeit im Bereich Compliance erfordert eine enge Zusammenarbeit mit unseren Stakeholdern. Wir sind bestrebt, mit Kunden, Partnern und der Gemeinschaft zusammenzuarbeiten, um Best Practices auszutauschen und innovative Lösungen zu entwickeln. Durch den Dialog und die Zusammenarbeit möchten wir nicht nur unsere eigenen Prozesse verbessern, sondern auch einen positiven Einfluss auf die gesamte Branche ausüben.

MABNAHMEN

Sensibilisierung und Schulung

Ein wesentlicher Bestandteil unserer Compliance-Maßnahmen ist die fortlaufende Sensibilisierung unserer Mitarbeiter für Nachhaltigkeitsthemen.

Lieferanten- und Partnerbewertung

Im Rahmen unserer Compliance-Richtlinien haben wir Kriterien zur Bewertung unserer Lieferanten und Partner integriert, die sich an nachhaltigen Prinzipien orientieren. Bei der

Nachhaltigkeit-Strategie

Auswahl von Dienstleistern achten wir darauf, dass diese ebenfalls umweltbewussten und sozial verantwortlichen Praktiken anwenden.

Energieeffizienz und Ressourcenschonung im Büro

Wir haben Maßnahmen zur Reduzierung unseres ökologischen Fußabdrucks am Arbeitsplatz ergriffen. Dazu zählen die Implementierung von Energiesparmaßnahmen wie die Nutzung von energieeffizienten Geräten und LED-Beleuchtung sowie die Förderung von Homeoffice-Optionen.